

# UMBAU U. SANIERUNG DES PERSONENBAHN- HOFES IN BAD KLEINEN

Für den Abbruch d. Gebäude auf der 'Bahnhofsinsel' des Pbf's in Bad Kleinen wurde ein größeres Spezial-Fahrzeug auf diese Insel bewegt, daß dabei auch den für die momentanen Bhf.-Bauarbeiten eigens angelegten, nicht öffentlichen Sonder-Bahnüberg. benutzen mußte, was auf dem oberen der neben stehenden Bilder zu sehen ist. Mit diesem Groß-Gerät wurde dann auch der Abriss des bisherigen Haupt-Bahnhofsgebäudes im Pbf Bad Kleinen in der zweiten Hälfte vom Februar 2017 durchgeführt.

Zimmer für Zimmer und Stockwerk für Stockwerk des Hauptgebäudes vom Pbf in Bad Kleinen wurden ein Opfer des nicht ganz unumstrittenen Abbruches von diesem Gebäude. Zeitweise stand es sogar unter Denkmalschutz - andererseits aber seit vielen Jahren völlig leer.

Fotos:  
Jürgen  
Bühning (†).



Mit dem Hauptgebäude des Pbf's in Bad Kleinen  
verschwand eine weitere Anlage aus der Früh-  
zeit der mecklenburgischen Eisenbahngeschichte;  
denn es war immerhin eines der letzten Original-  
gebäude an Mecklenburg's erster eigener Bahn-  
linie, die abzweigend von der weitgehend preus-  
sisch beeinflussten Berlin-Hamburger Bahn in  
den Jahren 1847 + 1848 von Hagenow Land  
über Schwerin und Kleinen (damals noch ohne  
Namens-Zusatz 'Bad') nach Rostock entstand.  
Ende Februar 2017 waren von diesem Gebäude-  
Zeugen d. frühen Mecklenbg. Bahn-Historie nur  
noch die wenigen Reste übrig, die die  
neben stehenden Bilder zeigen. Anfang  
März 2017 war dann kaum noch etwas von  
diesem Geb. vorhanden. Es schloß sich noch  
der Abbruch von zwei ihm vorgelagerten  
kleinen Häusern an der Südseite der  
Bahnhofsinsel an. Der ging aber schnell,  
so daß der Abbruch aller Gebäude auf die-  
ser 'Insel' in Bad Kleinen zeitgerecht  
bis zur Märzmitte 2017 abgeschlossen  
werden konnten.

Fotos:  
Jürgen Bühring (†).



Die neben stehenden Bilder zeigen die Endphase vom Abbruch des Hauptgebäudes auf der Bahnhofsinsel im Pbf in Bad Kleinen im März 2017. Auf dem mittleren Foto ist im linken Bildteil einer der Masten f. die längst stillgelegte einstige Flutlichtbeleuchtung des heute nur noch wenig benutzten Gbf's (einst Rbf's) neben dem o. a. Pbf zu sehen. Auch diese Masten werden nun abgebrochen.

Da sich die momentanen Bauarbeiten im Bhf. B. Kleinen zeitweise bislang sehr laut vollzogen, wurden elf Familien, die im unmittelbaren Umfeld dieses Bahnhofes wohnen, tageweise in Hotels untergebracht. Die o. a. Arbeiten erreichten zeitweise Lärmpegelwerte von 83 und in der Spitze 95 Dezibel. Zulässig sind 40 Dezibel und in der Spitze 60 Dezibel. Die o. a. Hochwerte wurden aber nur in kurzen Bauphasen (z.B. bei Rammarbeiten am 13. und 14. März 2017) gemessen. Ungeachtet dessen stellte man betroffenen Bhf.-Anliegern übergangsweise Hotelquartiere für die Kurznutzung zur Verfügung.

Fotos:  
Jürgen Bühring (†).



Die südlichsten Gebäude auf der Bahnh.-Insel vom Pbf in Bad Kleinen bildeten zwei kleine Häuser schräg gegenüber vom daneben stehenden, aber durch die Ostgleise des o. a. Bahnhofes getrennten und nach wie vor in Betrieb befindl. Zentralstellwerkes dieses Bahnhofes. In einem der beiden genannten Gebäude hatten die Druckluft-Elemente für die längst stillgelegte Gleis=brems-Anlage des Gbf's (einst Rbf's) in Bad Kleinen ihren Platz. Im zweiten wurden früher Propangas-Behälter gelagert. Beide o. a. Häuser standen ebenfalls seit längerer Zeit ungenutzt leer. Das neben stehende Foto zeigt einen der beiden beschriebenen Flachbauten am rechten Bildrand im April 1990, als im o.a. Pbf der Sonderzug 'VLV's PETERMÄNN=CHEN' des Vereins Lübecker Verkehrsfreunde e.v. nach Schwerin Aufenthalt hatte. Dieser Sonderzug, der genau am 7.4.1990 fuhr, wurde seinerzeit von der DR-Dampflok 50 3545 (Bw Wismar) gezogen, die während des Sonderzug-Aufenthaltes auf der im Herbst 2016 demontierten und bis dahin auch im Bereich der Bahnhofsinsel in Bad Kleinen befindlichen Drehscheibe der dortigen Bw-Außenstelle gewendet wurde. Im genannten und oben abgebildeten VLV-Sdzg. kam auch ein Umbau-Vierachswagen der Deutschen Bundesbahn zum Einsatz, der ab Bad Kleinen gleich hinter dem DR-Dampfross 50 3545 lief. Der in Bildmitte erkennbare Wasserkran wurde bereits in den 1990er Jahren abgebaut. Da der planmäßige Dampflokbetrieb in und um Bad Kleinen bereits in der Mitte der 1980er Jahre beendet wurde, war er seitdem nur noch selten in Tätigkeit. Foto: Michael Hecht.



Die beiden o. a. Klein-Gebäude an der Südspitze der Bahnhofsinsel des Pbf's in Bad Kleinen wurden nun ebenfalls abgerissen und das untere Bild zeigt ihre Abbruchreste in der Mitte vom März 2017. Mit ihrer Beseitigung wurden die Gebäudeabbrüche auf dieser 'Insel' in der ersten März-Hälfte zeitgerecht beendet ! Foto: Jürgen Bühring (H).

Die beiden o. a. Klein-Gebäude an der Südspitze der Bahnhofsinsel des Pbf's in Bad Kleinen wurden nun ebenfalls abgerissen und das untere Bild zeigt ihre Abbruchreste in der Mitte vom März 2017. Mit ihrer Beseitigung wurden die Gebäudeabbrüche auf dieser 'Insel' in der ersten März-Hälfte zeitgerecht beendet ! Foto: Jürgen Bühring (H).

An die beschriebenen Gebäudeabbrüche im Pbf von Bad Kleinen schlossen sich ab dem 18.3.2017 Gleisbauarbeiten im benachbarten Gbf an dessen südöstl. Ende an. Genau an der Stelle unmittelbar neben dem Schweriner See, die auf dem nebenstehenden Bild am Anfang vom Febr. 2017 zu sehen ist, als sie gerade von einem von der Diesellok 232 416 der Leipziger Eisenbahn Ges. mbH geführten und in Richtg. Rostock fahrenden Kesselwagenzug von Schwerin her passiert wird. Kurze Zeit später, genau am 20.3.2017 präsentierte sich diese Stelle so, wie auf den beiden Bildern darunter gezeigt. Gleise und Weichen waren zu diesem Zeitpunkt hier bereits weitgehend verschwunden und es wurde nun die Verlegung neuer Gleisanlagen vorbereitet. Das unter weitgehendem Einsatz von Straßen-Fahrzeugen, zu denen auch IFA-Lkw aus einstiger DDR-Fertigung gehörten! Auf dem unteren Bild rollt gerade ein IC-Zug nach Stralsund durch den Pbf v. Bad Kleinen hindurch.

Fotos:  
Jürgen Bühring (+).





Eine imposante Aufnahme vom Mittel- und Nordteil des Bahnhofes in Bad Kleinen an der zeitlichen Schwelle zwischen der ersten und der zweiten Phase der dortigen aktuellen Bauarbeiten, die in der Mitte vom März 2017 lag. Der Gebäudeabbruch auf der 'Bahnhofsinsel' des Pbf's (in Bildmitte) ist als Bauphase 1 so gut wie abgeschlossen und der Umbau der Gleisanlage im nicht abgebildeten Südostteil des rechts erkennbaren Gbf's (ehem. Rbf) hat als Bauphase 2 (18.3.-7.4.2017) bereits begonnen. In dieser Phase war der Gbf in Bad Kleinen nur von seiner nordöstlichen Seite her (aus/in Richtg. Rostock und Wismar) erreichbar und benutzbar und das auch nicht durch Triebfahrzeuge der Elektrotraktion. Von Bedeutung war dieses vor allem für den von Rostock Seehafen über Bad Kleinen nach Wismar Hafen und umgekehrt fahrenden Nahgüterzug, der im o. a. Zeitraum besagter Bauphase 2 außerplanmäßig durchgehend von einer Diesellok der Baureihe 232/233 (mit Lokumlauf in Bad Kleinen) befördert wurde und nicht wie sonst von einer E1lok der Firma DB Cargo. Diesen Güterzug (von Rostock) sieht man mit seiner 'Ludmilla'-Diesellok in der Bildmitte hinten. In unmittelbarer Nähe steht die grüne Bauzug-Diesellok V-100-BUG-03 der Firma BUG Vermietungsgesellschaft mbH (BUG), eine Maschine vom Typ V 100 Ost, die für den o. a. Gleisumbau zum Einsatz kam, mit dem ebenfalls hierfür verwendeten Eisenbahn-Dreh-Kran (EDK). Imposant anzusehen sind auch die kurz vor ihrem Abbruch stehenden Großmasten der bereits seit längerer Zeit stillgelegten Gbf/Rbf-Flutlichtbeleuchtung (ebenfalls in Bildmitte). Am Bahnsteig der Gleise 3 und 4 auf der Nordseite des Pbf's Bad Kleinen steht (unten links) ein von Stettin nach Lübeck fahrender 623-Dieseltriebwagen der DB Regio AG. Daneben erstreckt sich der für die Zeit der momentanen Gesamt-Bauarbeiten in diesem Pbf errichtete Behelfs-Bahnsteig.

Außer dem o. a. Güterzugpaar gibt es ein zweites nur v.Wismar n.Bad Kleinen und zurück verkehrendes Nahgüterzugpaar, das aber ohnehin mit Diesellok (Baur. 298) fährt. Bei ihm bestanden durch die erwähnten Bauarbeiten im Gbf Bad Kleinen Behinderungen für die bei diesem Zugpaar in diesem Gbf notwendigen Rangiertätigkeiten. Alle anderen und nicht wenigen Güterzüge in Bad Kleinen sind Durchgangsgüterzüge, die in diesem Bhf. während seiner nunmehrigen Bauphase 2 die Pbf-Gleise benutzten. Für den gesamten Zugverkehr in Bad Kleinen galt in dieser Bauphase, das er ausschließl. über die Gleise der Bahnhofs-Nordseite (die auf dem obigen Foto auf der linken Bildseite erkennbar ist) abgewickelt werden mußte.

Foto: Jürgen Bühring (+).



Auch spätabends und in der Nacht werden die momentanen Bauarbeiten im Bhf. in Bad Kleinen durchgeführt, was die neben stehenden Bilder zeigen. Auf der obigen Aufnahme sind dabei letzte Gebäude-Abrissarbeiten am Südkopf d. 'Bahnhofsinsel' zu sehen und auf den Fotos darunter die Erstellung des neuen Untergrundes für d. künftige Gleisanlage an der Südost-Spitze des Gbf's in Bad Kleinen.

Fotos:  
Jürgen Bühring (t).



Die beiden oberen der neben stehenden Bilder zeigen die Herstellung des neuen Untergrundes für die künftige Gleisanlage an der Südost-Spitze vom Gbf in B. Kleinen bei Tageslicht. Bemerkenswert sind die hierfür eingesetzten IFA-Lkw aus einstiger DDR-Fertigung, die aus den aktuellen Bauarbeiten in diesem Bhf. auch eine kleine (n)ostalgische Parade früherer DDR-Lastkraftwagen bieten (bzw. zumindest in der Phase 2 dieser Arbeiten boten). Auf dem unteren Foto ist der o.a. Neubau-Untergrund fertiggestellt und der Eisenbahn-Dreh-Kran (EDK) beginnt mit der Verlegung der neuen Gleise und Weichen.

Der EDK steht auf der bereits verlegten Doppel-Kreuzungs-Weiche (DKW), die den Südteil mit dem Mittelteil des Gbf's in Bad Kleinen verbindet. Diese DKW bildet den Ersatz für eine schon vorher hier vorhandene DKW älterer Bauart.

Fotos:  
Jürgen Bühring (†).





Die bereits erwähnte und abgebildete Gleis-Neuverlegung im Gbf in Bad Kleinen ist auch auf dem oberen Foto der neben stehenden Aufnahmen nochmals zu sehen. Auf dem Bild darunter erfolgt bereits die Einschotterung d. neu verlegten Gleise und Weichen. Für die Beförderg. des zum 'Schotterziehen' eingesetzten Arbeitszuges kam die Diesellok V-100-BUG-03 der Firma BUG Vermietungs GmbH (eine Maschine des Typs 'V 100 Ost') zum Einsatz. An die erwähnte und illustrierte Einschotterung schlossen sich die Stopfarbeiten mit entsprechenden selbstfahrenden Spezial-Maschinen an. Sie werden auf dem unteren Bild gezeigt, das außerdem die Wasserfläche des angrenzenden Schweriner Sees mit dichter Morgennebel-Decke präsentiert. Über diesem Nebel herrscht dagegen klare Luft mit Sonnenschein !

Die o. a. Gleisbauarbeiten wurden als Bauphase 2 der aktuellen Bhf.-Umgestaltg. in Bad Kleinen zeit- und plan-gerecht am 7.4.2014 abgeschlossen ! Seit-her kann der Gbf in Bad Kleinen wieder unbeschränkt benutzt werden.

Fotos:  
Jürgen Bühring (t).



Wie schon beschrieben, verschwanden mit den jüngsten Gebäudeabbrüchen im Pbf in Bad Kleinen auch die beiden kleinen Flachbauten an der Südspitze der zu diesem Pbf gehörenden 'Bahnhofsinsel'. Diese Gebäude entstanden in DDR-Zeiten und eines von ihnen beherbergte Druckluft-Elemente für die längst stillgelegten Gleisbrems-Anlagen des Gbf's bzw. Rbf's in Bad Kleinen. Das andere diente der Lagerung v. Propangas-Behältern. Die beiden oberen der neben stehenden Bilder zeigen die beiden genannten, damals schon nicht mehr benutzten u. nun abgebrochenen Gebäude im August 2012. Damals fanden im Mittelteil des auf beiden Aufnahmen jeweils im oberen Bildteil erkennbaren Gbf's ebenfalls Gleisbauarbeiten statt, wie sie sich jüngst auch in seinem Südostteil vollzogen. Auch bei den damaligen Arbeiten war für den Verschub der beteiligten Bauzüge eine grüne Diesellok d. Firma BUG vom Typ V 100 Ost eingesetzt, was das obere Bild deutlich zeigt. Auf diesem Bild durchfährt den Pbf in Bad Kleinen gerade der hist. WUMAG-Dieseltriebwagen der Eisenbahnen u. Verkehrsbetr. Elbe-Weser GmbH (EVB), der mit seinem Talbot-Beiwagen damals als Sonderzug v. Harsefeld und Buxtehude nach Vorpommern rollte. Auf dem mittleren Bild durchfährt den gleichen Pbf gerade als Lz eine Schweizer E11lok d. Reihe 421 aus dem Fahrzeugbestand d. SBB Cargo. Daneben steht ein RE-Zug des 'Hanse-Express' von Rostock nach Hamburg mit E11lok 120 202 der DB Regio AG. Die 120.2-Lokomotiven wurden bei diesen RE-Zügen inzwischen weitestgehend durch 182-Maschinen abgelöst. Das untere Bild zeigt nochmal das Haupt-Gebäude der Bahnhofsinsel in Bad Kleinen - diesmal auf einer Winter-Aufnahme. An dieses Gebäude v. 1848 schloss sich die ebenfalls sichtbare Bw-Außenstelle mit Wasserturm an. Im linken Bildteil sind d. Nahgüterzug nach Wismar mit 298-Diesellok und einer d. zwischen Wismar u. Ludwigslust pendelnden RB-Züge erkennbar. Diese RB fahren heute mit 440-Triebzügen.

Fotos:  
Jürgen Bühring. (f)



Auf den neben stehenden Bildern vom Pbf in Bad Kleinen, die sämtlich im August 2008 aufgenommen wurden, sind gut die einst zu diesem Pbf gehörenden Klein-Gebäude an der Südspitze dieses Pbf's zu sehen, die wie schon erwähnt zu DDR-Zeiten errichtet wurden und, nachdem sie bereits lange leer standen nun abgebrochen wurden. Im jeweils mittleren Teil der o. a. Aufnahmen ist auch gut die doppelte Kreuzungsweiche (DKW) erkennbar, die der Gleisverbindung zwischen dem Süd- und dem Mittelteil des Gbf's u. Rbf's in Bad Kleinen diente und die zwischen dem 18.3. und dem 7.4.2017 durch eine neue DKW an gleicher Stelle ersetzt wurde. Im Gbf selbst ist auf den neben stehenden Fotos oben eine Privat-Diesellok des Typs ER 20 ('Euro-Runner') mit einem Leerwagen-Güterzug zu sehen und in der Mitte eine 218-Diesellok der zur DB Regio AG gehörenden Regionalbahn Schlesw.-Holstein (RBSH) zu sehen. Diese 218-Maschinen kamen zum Aufnahmezeitpunkt noch planmäßig nach Bad Kleinen - das aber nicht mehr lange. Auf dem unteren Bild rangiert eine zum MaK-Loktyp G 1700 gehörende Dieselmachine der 'Mittelweserbahn GmbH' (MWB) durch den Gbf in Bad Kleinen. Die Hintergrundkulisse bildet auch hier eindrucksvoll der Schweriner See !

Fotos:  
Jürgen Bühring (+)



Das neben stehende Bild entstand im Spätsommer 2016 und zeigt die Südspitze des Bahnhofes in Bad Kleinen. Den Gbf verläßt gerade eine zur SBB Cargo gehörende Ellok der Baur. 481, die einen schwedischen Elektrotriebzug zu Gewährleistungsarbeiten oder dergl. in sein deutsches Herstellwerk schleppt. Vor diesem SJ-Triebzug ist deutlich die Weiche zu sehen, die mit den jüngsten Gleisbauarbeiten in diesem Bereich ersatzlos verschwand. Diese Weiche verband d.Gbf-Ausziehgleis 'Ablaufberg direkt mit dem Pbf-Gleis 1 im o. a. Bahnhof. Durch ihren Ausbau wurde auch das bisherige Gleiskreuz in diesem Bhf.-Bereich aufgegeben, das deutl. auf d. mittleren Foto erkennbar ist. Neben ihm fährt auf der im Aug. 2008 entstandenen Aufnahme die auch schon an anderer Stelle abgebildete Diesellok der 'Mittelweserbahn', die zum Loktyp MaK G 1700 gehört. Im März 2017 sah der Bereich, der auf d. beiden oberen Bildern zu sehen ist, so aus wie auf dem unteren Foto gezeigt. Wo sonst viele, teilweise sehr interessante Schienenfahrzeuge rollten u.rollen, bewegten sich übergangsweise nun nur Bau- und Straßenfahrzeuge. Darunter immerhin auch IFA-Lkw, die ja inzwischen auch nicht mehr uninteressant sind! Ebenfalls auf den o. a. Aufnahmen ist im Hintergrund der schöne Schweriner See zu sehen.

Fotos:  
Jürgen Bühring (t).



Die neben stehenden Bilder zeigen oben und in der Mitte die südl. Ein- und Ausfahr-Streckengleise des Bahnhofes in Bad Kleinen. Links aus/in Ri.Schwerin, rechts (etwas durch die Böschung verdeckt) aus/in Richtg.Lübeck. In der Mitte der Bilder ist der Rbf-Ablaufberg erkennbar, der nicht mehr benutzt wird. In seiner Nähe verläuft aber noch ein ebenfalls sichtbares und noch stets benutztes Gbf-Ausziegleis, das aber bei den jüngsten Gleisumbauten im o.a.Bhf. seine direkte Verbindg.zum Pbf-Gleis 1 verlor. Die Güterzüge, die auf dem oberen u.dem mittleren Bild aus Richtg.Schwerin im August 2008 in den Bhf.v.B.Kleinen hineinfuhren, wurden damals von Lokomotiven aus ehem.Bundesb.- und Reichsb.-Beständen befördert. Der oben abgebildete KV-Zug von einer E11lok d.Baureihe 151 (ehem. DB) und einer E11lok der Baur. 155 (ehem. DR) gemeinsam, der KV-Zug auf dem Bild darunter von einer ex-DR-Diesellok des 'Ludmilla'-Typs (Baur. 232). Acht Jahre später entstand die untere Aufnahme, auf der der AKE-Rheingold-Zug mit der zu ihm gehörenden Historik-E11lok 'E 10 1309' auf seiner damaligen Fahrt nach Rügen von Schwerin her den Bhf. in Bad Kleinen erreichte. Der 'Rheingold' rollte hier direkt an der Weiche vorbei, die im März 2017 ersatzlos demonitiert wurde und bis dahin die rechte Verbindung vom o.a. Ausziegleis zum Pbf-Gleis 1 des Bahnhofes in Bad Kleinen herstellte. Auf dem rollte d. 'Rheingold' durch diesen Bhf. hindurch. Der Schweriner See im Hintergrund präsentiert sich dabei besonders fotogen und romantisch.

Fotos:  
Jürgen Bühring.

(†)



Das Gebäude-Ensemble der Bhf.-Insel in Bad Kleinen in seiner Endzeit - genau im Juli 2016.

Dominant vor allem das Hauptgebäude aus dem Jahre 1848. als eines der ältesten Bahngeläude in Mecklenburg. Alle Gebäude auf der o. a. Bhf.-Insel standen zuletzt leer und waren ungenutzt. Sie sind nun alle verschwunden.

Das untere Bild zeigt den Fußgängertunnel, der die beiden Bahnsteige, die sich parallel zur Bhf.-Insel u. jeweils entlang von dieser an deren West- und Ostseite erstrecken verbindet.

Dieser Tunnel mit seinen nicht wenigen Treppenbarrieren entstand in d. 1970er Jahren und ersetzte damals eine Brücke, die bis dahin (ebenfalls nur für Fußgänger) die beiden Bahnsteige, die Bahnstabsinsel und den Vorplatz miteinander verband. Auch vom Tunnel aus wurde ein Zugang z. 'Insel' geschaffen. Er wird in den nächsten Monaten wiederum durch eine neue Brücke ersetzt.

Fotos:  
Michael Hecht.





Das obige Bild stellt eine weitere schöne Übersichtsaufnahme vom Bhf. Bad Kleinen dar. Es entstand im Herbst 2016 kurz vor dem Beginn der aktuellen Umbauarbeiten und der Neugestaltung dieses Bahnhofes, die besonders dessen Pbf-Bereich betrifft und der inzwischen alle sichtbaren Gebäude auf der 'Bahnhofsinsel' durch Abbruch zum Opfer gefallen sind. Vor allem auch das in Bildmitte erkennbare Hauptgebäude aus dem Jahr 1848. In der sich an dieses Gebäude anschließenden Bw-Außenstelle war zum Aufnahmezeitpunkt bereits das Dach von deren Lokschuppen als Beginn der bevorstehenden Gebäudeabbrüche abgedeckt. Auch der Behelfsbahnsteig für den Zugverkehr während der o. a. Bauarbeiten ist auf dem obigen Bild bereits fertiggestellt. An ihm steht ein RE-Zug des 'Hanse-Express' von Hamburg nach Rostock, dessen Doppelstock-Wendezugeinheit von E110k 182 017 der DB Regio AG geschoben wird. Daneben steht ein umgek. von Rostock nach Hamburg fahrender RE-Zug des 'Hanse-Express'. Diesen Zug befördert E110k 120 202 der DB Regio AG. Die 120.2-Maschinen sind inzwischen weitestgehend aus der Beförderung vom 'Hanse-Express' verschwunden. Ganz oben rechts sind im Gbf zwei hier pausierende 143-Elektrolokomotiven der Firma RBH Logistics GmbH erkennbar. Foto: Jürgen Bühring (+).

#### ERNEUTE BAHNHOFSPERRUNG IN BAD KLEINEN VOM 21. BIS ZUM 24. APRIL 2017

.... ähnlich wie bei einer Sperrg. am Anfang vom Januar 2017 im; Gesamtbahnhof in Bad Kleinen. Auch diesmal wegen der dortigen aktuellen Bauarbeiten in diesem Bhf. und auch ein weiteres Mal speziell wegen Oberleitungsarbeiten. Ebenso erneut vom Nachmittag des Freitags bis zum frühen Morgen des folgenden Montags mit gleichen Ersatz- und Umleitungsmaßnahmen wie im Jan. 2017, worüber damals im LBE-Express berichtet wurde. Also auch diesmal SEV Grevesmühlen-Blankenberg und Schwerin-Wismar sowie Schwerin-Blankenberg mit Straßenbussen. IC-Züge von/nach Hamburg nur bis/ab Schwerin. Güterzugumleitungen nach Rostock über Berlin. Führung der Güterzüge nach/von Wismar ab/bis Rostock über Bad Doberan unter Diesellok-Einsatz (Baur.232/3). Deshalb teilweise auch SEV Rostock-Bad Doberan-Wismar und umgek.

Die Züge rollen weiter durch den Bahnhof in Bad Kleinen - wie schon seit fast 170 Jahren. Aber Tränen der Trauer breiten sich in diesen Tagen an der Wende vom April zum Mai 2017 über diesen interessanten u. in so schöner Landschaft gelegenen Bahnhof, der Dir genauso nahestand wie d. Bahnhof Deiner Heimatstadt Grevesmühlen. In beiden Bahnhöfen hast Du die meisten u. langen Jahre Deiner Berufsarbeit verbracht und diese Arbeit hier stets zuverlässig und mit großer Freude verrichtet. Viele, viele Züge unterschiedlichster Art und Zusammensetzg. hast Du sicher und gut durch diese Bahnhöfe geleitet !!!!! Sie werden Dich genauso vermissen wie wir alle,  
LIEBER JÜRGEN.

Wir werden Dich nie vergessen !

EINE LETZTE GUTE REISE,  
LIEBER JÜRGEN.

Fotos:  
JÜRGEN  
BÜHRING (†).

